

## Über INDIGO

Das Netzwerk Internet und Digitalisierung Ostbayern (INDIGO) basiert auf einem Zusammenschluss von **sechs ostbayerischen Hochschulen** und verfügt

INDIGO



über hohe wissenschaftliche Expertise im Handlungsfeld **Internet und Digitalisierung**. Der Verbund bündelt die Kompetenzen zahlreicher Wissenschaftler\*innen in derzeit neun thematischen Clustern. Eine Übersicht über die INDIGO-Kompetenzcluster finden Sie auf unserer Homepage ([www.indigo-netzwerk.de](http://www.indigo-netzwerk.de)).

INDIGO wurde 2014 zu dem Zweck gegründet, die Region Ostbayern als exzellenten **Wirtschaftsstandort** sowie als Ort von leistungsstarken und erfolgreichen **Wirtschaftsunternehmen** im Bereich **Internet und Digitalisierung** dauerhaft zu stärken, weiter auszubauen und die gesellschaftliche wie auch die politische Entwicklung zu begleiten. Hierbei fördert das Netzwerk insbesondere die fach- und hochschulübergreifende Kooperation auf dem Gebiet der **angewandten Forschung und Grundlagenforschung** im Bereich Internet und Digitalisierung.

Die Jahreskonferenzen sind ein wesentlicher Bestandteil der Netzwerkaktivitäten und befassen sich mit zentralen Fragestellungen rund um das Themenfeld Digitalisierung. Sie dienen sowohl dem Austausch zwischen den beteiligten Wissenschaftler\*innen als auch der Vernetzung mit der regionalen Wirtschaft.

Erfahren Sie mehr über das Netzwerk:  
[www.indigo-netzwerk.de](http://www.indigo-netzwerk.de)



gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für  
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



## INDIGO - Partnerhochschulen

TECHNISCHE  
HOCHSCHULE  
DEGGENDORF



HOCHSCHULE  
LANDSHUT  
HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN



UNIVERSITÄT  
PASSAU

OTH  
OSTBAYERISCHE  
TECHNISCHE HOCHSCHULE  
REGENSBURG



UR  
Universität Regensburg



## PROGRAMM



## 3. INDIGO - Konferenz

am 30. Juni 2017  
an der  
OTH Amberg-Weiden  
(Standort Amberg)

„Digitale Produktion“

## Veranstaltungsort der INDIGO-Konferenz

**Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden**

Standort Amberg  
Kaiser-Wilhelm-Ring 23  
92224 Amberg  
Tel.: 09621/482-0

Eine **Anfahrtsbeschreibung** finden Sie unter dem unten stehenden Link.

## Veranstaltungshinweise

Die Teilnahme an der INDIGO-Konferenz 2017 ist kostenlos und die **Anmeldung** ist bis zum **22.06.2017** unter folgendem Link möglich:  
<http://www.uni-passau.de/indigo-konferenz-2017/>

Für die Teilnahme an der **Werksführung** bei Siemens ist eine separate Anmeldung erforderlich (siehe Link). Bitte beachten Sie die begrenzte Teilnehmerzahl.



## Kontakt

Christine Schnellhammer  
Netzwerkmanagerin INDIGO  
Universität Passau  
Nikolastraße 12  
94032 Passau  
Telefon: 0851 509-1588  
E-mail: [christine.schnellhammer@uni-passau.de](mailto:christine.schnellhammer@uni-passau.de)

# PROGRAMM

ab 9:15 Uhr	<b>Empfang / Registrierung</b> im Foyer Gebäude D (Fakultät Maschinenbau / Umwelttechnik)	PANEL C	<b>Soziale Aspekte von Industrie 4.0</b> Moderation: Prof. Dr. Karsten Weber <i>OTH Regensburg</i>	15:15 Uhr	<b>Automatisierte Lackfehlererkennung – eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Wissenschaft</b> Dr. Alexander Wisspeintner <i>Micro-Epsilon Messtechnik GmbH &amp; Co.KG</i>
10:00 Uhr	<b>Begrüßung</b> Prof. Dr. Andrea Klug <i>Präsidentin der OTH Amberg-Weiden</i>	11:00 Uhr	<b>Die sozialen Herausforderungen des Einsatzes digitaler Assistenztechnologien für die Beschäftigten in der Produktion – am Beispiel von Wearable Technologie</b> Nadine Kleine <i>OTH Regensburg</i>	PANEL E	<b>Datenverarbeitung</b> Moderation: Prof. Dr. Andreas Grzempa <i>TH Deggendorf</i>
10:15 Uhr	<b>Keynote: Industrie 4.0 – die ökonomische Logik der vierten industriellen Revolution</b> Prof. Dr. Robert Obermaier <i>Universität Passau</i>	11:30 Uhr	<b>Mitarbeiter motivieren in der digitalen Arbeitswelt – Potentiale hedonischer Informationssysteme für KMU</b> Prof. Dr. Susanne Leist und Thomas Falk <i>Universität Regensburg</i>	14:45 Uhr	<b>Big Data Analytics: Zukunft im Bayerischen Wald? – das Projekt Big-Data Zentrum Südböhmen - Ostbayern</b> Dr. Robert Hable, Michael Fernandes und Prof. Dr. Diane Ahrens <i>TH Deggendorf, Technologicampus Grafenau</i>
11:00-12:00 Uhr	Panelsession 1 Panel A, B, C (parallel)				
PANEL A	<b>Industrielle Netzwerke</b> Moderation: Prof. Dr. Wolfgang Mauerer <i>OTH Regensburg</i>		Alternativprogramm parallel	15:15 Uhr	<b>Industry Software Application Center: ISAC@OTH-AW – fakultätsübergreifendes Projekt zur Förderung der Vorteile von Industrie 4.0 für mittelständische Unternehmen</b> Prof. Dr. Dieter Meiller, Florian Schöler-Niewiera, Prof. Dr. Matthias Wenk, Prof. Dr. Wolfgang Blöchl et al. <i>OTH Amberg-Weiden</i>
11:00 Uhr	<b>Low Cost Real Time Ethernet für Industrie 4.0</b> Prof. Dr. Hans-Peter Schmidt und Stefan Fuchs <i>OTH Amberg-Weiden / aia automations institut GmbH</i>	12:00 Uhr	<b>Mittagspause &amp; Poster-Präsentationen</b>		
11:30 Uhr	<b>ComBo™ – ein universelles Kommunikationssystem für Industrie 4.0 und Internet of Things (IoT)</b> Markus Härtinger, Felix Huber, Alexander Golm, Stefan Zenger, Josef Weiß et al. <i>OTH Regensburg / XWS Cross Wide Solutions GmbH</i>	13:00 Uhr	<b>Grußwort</b> Bernd Sibler, MdL <i>Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst</i>	PANEL F	<b>Mensch-Technik-Interaktion</b> Moderation: Prof. Dr. Bernd Ludwig <i>Universität Regensburg</i>
PANEL B	<b>Logistik in der Industrie 4.0</b> Moderation: Prof. Dr. Christoph Skornia <i>OTH Regensburg</i>	13:15 Uhr	<b>Keynote: Industrie 4.0 – wie die Digitalisierung die Produktionskette revolutioniert</b> Prof. Dr. Dieter Wegener <i>Siemens AG, Vice President</i>	14:45 Uhr	<b>Printed Wearable Electronics</b> Prof. Dr. Oliver Amft <i>Universität Passau</i>
11:00 Uhr	<b>Industrie 4.0 einfach machen – Nutzung moderner Geräte in der Logistik im Zeitalter von Internet of Things</b> Stefan Walter <i>msg systems ag</i>	14:00 Uhr	<b>Kaffeepause &amp; Poster-Präsentationen</b>	15:15 Uhr	<b>Anforderung, Rolle und Aufgabe des modernen Arbeits- und Gesundheitsschutzes auf dem Weg zu Arbeit / Industrie 4.0</b> Prof. Dr. Stephan Gronwald, Prof. Dr. Dieter Melchart und Lena Görlich <i>TH Deggendorf / TU München</i>
11:30 Uhr	<b>Neue Nutzungsmöglichkeiten der Digitalisierung durch flexible Puffersteuerung für den produzierenden Mittelstand</b> Prof. Dr. Sven Roeren, Sandra Meier, Severin von Kuepach, Denis Alt und Matthias Wagensoener <i>Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut</i>	14:45 Uhr	<b>Electric – Aufbau eines intelligenten Ladenetzes, Herausforderungen und Chancen in der Praxis</b> Moderation: Prof. Dr. Ulrich Schäfer <i>OTH Amberg-Weiden</i>		Alternativprogramm parallel
					<b>Werksführungen Siemens</b>
				15:45-16:15 Uhr	<b>Abschlussplenum</b> Moderation: Prof. Dr. Burkhard Freitag <i>Universität Passau</i>